

Hotel Aktiengesellschaft

Bilanz zum 31. Dezember

Aktiva

	31.12.2004 EUR	31.12.2003 EUR
A. Anlagevermögen		
<u>Sachanlagen</u>		
1. Grundstücke und Bauten	2.907.462,19	2.379.477,19
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.154,00	12.792,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>141.348,08</u>	<u>170.018,47</u>
	3.052.964,27	2.562.287,66
B. Umlaufvermögen		
I. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.465,02	6.608,65
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	4.637,85	13.114,12
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
	<u>8.102,87</u>	<u>19.722,77</u>
II. <u>Wertpapiere</u>		
Eigene Anteile	<u>460,16</u>	<u>460,16</u>
	460,16	460,16
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>40.264,72</u>	<u>5.267,20</u>
	48.827,75	25.450,13
	<u>37.470,40</u>	<u>40.500,00</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
	<u>3.139.262,42</u>	<u>2.628.237,79</u>

ember 2004

Passiva

	31.12.2004 EUR	31.12.2003 EUR
Eigenkapital		
I. <u>Gezeichnetes Kapital</u>	383.468,91	383.468,91
II. <u>Gewinnrücklagen</u>		
1. Gesetzliche Rücklage	38.346,89	38.346,89
2. Rücklage für eigene Anteile	<u>460,16</u>	<u>460,16</u>
	38.807,05	38.807,05
III. <u>Bilanzgewinn</u>	<u>494.865,90</u>	<u>367.985,69</u>
	917.141,86	790.261,65
Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	3.992,00	3.127,07
2. Sonstige Rückstellungen	<u>125.220,38</u>	<u>30.008,00</u>
	129.212,38	33.135,07
Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	764.167,53	403.590,45
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 181.681,92 (Vorjahr: EUR 31.289,29)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.161,79	69.536,95
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 13.847,98 (Vorjahr: EUR 69.536,95)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	1.304.042,00	1.331.176,81
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 28.119,54 (Vorjahr: EUR 27.486,99)		
- davon aus Steuern: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 352,20 (Vorjahr: EUR 352,20)		
	<u>2.092.371,32</u>	<u>1.804.304,21</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>536,86</u>	<u>536,86</u>
	<u>3.139.262,42</u>	<u>2.628.237,79</u>

Hotel Aktiengesellschaft, WuppertalGewinn- und Verlustrechnungfür die Zeit vom 1. Januar 2004 bis zum 31. Dezember 2004

	2004 EUR	2003 EUR
1. Umsatzerlöse	690.367,65	668.507,18
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.294,17	25.878,01
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-18.615,00	-18.509,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-6.259,41</u>	<u>-5.973,76</u>
	-24.874,41	-24.483,73
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-121.251,05	-103.591,47
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-284.605,99	-332.522,99
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	314,85	755,54
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-67.675,64</u>	<u>-52.371,40</u>
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	196.569,58	182.171,14
9. Steuern vom Einkommen	-46.837,39	-45.621,36
10. Sonstige Steuern	<u>-22.851,98</u>	<u>-22.851,98</u>
11. Jahresüberschuss	126.880,21	113.697,80
12. Gewinnvortrag	<u>367.985,69</u>	<u>254.287,89</u>
13. Bilanzgewinn	<u>494.865,90</u>	<u>367.985,69</u>

Hotel Aktiengesellschaft, Wuppertal

Anhang für das Geschäftsjahr 2004

I. Darstellungsform

Der vorliegende Abschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Aktiengesetzes sowie ergänzenden Vorschriften der Satzung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB.

Gliederung und Ausweis der Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgen nach den Vorschriften für mittelgroße Kapitalgesellschaften. Bei der Aufstellung des Anhangs werden die Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften in Anspruch genommen

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die im Abschluss zum 31. Dezember 2004 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze richten sich nach den Vorschriften für Kapitalgesellschaften.

Bilanzierungswahlrechte und Bilanzierungshilfen wurden nicht in Anspruch genommen.

Die angewandten Bewertungsgrundsätze erläutern wir wie folgt:

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich angemessener Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung erfolgt bei Gebäuden, soweit sie angeschafft wurden, linear, soweit sie hergestellt wurden stufendegressiv. Geringwertige Anlagegegenstände werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Ihr Abgang wird auch für das Zugangsjahr unterstellt.

Forderungen und liquide Mittel werden zu Nennwerten bilanziert.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zum Nominalwert angesetzt. Es handelt sich hierbei um eigene Anteile, deren noch in DM bezeichneter Nominalwert von DM 100,00 pro Anteil mit dem amtlichen Referenzkurs umgerechnet wurde.

Rechnungsabgrenzungsposten werden in der Höhe gebildet, in der Auszahlungen vorgenommen worden sind, die Aufwand folgender Perioden betreffen.

Das Eigenkapital wird zum Nennwert bilanziert. Nach den Vorschriften des Einführungsgesetzes zum Aktiengesetz (EGAktG) macht die Hotel-AG als Altgesellschaft (Eintragung im Han-

delsregister vor dem 1. Januar 1999) von ihrem Wahlrecht Gebrauch, ihre Aktien auch nach der Währungsumstellung in DM zu bezeichnen. Sämtliche DM-Nominalwerte werden für die Bilanzierung mit dem Referenzkurs umgerechnet, so dass die im Handelsregister eingetragenen DM-Beträge für die im vorliegenden Jahresabschluss ausgewiesenen Euro-Beträge stehen. Diese Regelung gilt neben dem gezeichneten Kapital auch für alle anderen Eigenkapitalbestandteile.

Der Vorstand der Hotel-AG schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 126.880,21 vorzutragen.

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen wurden in dem Umfang gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe der im Berichtsjahr eingegangenen Zahlungen gebildet, die Ertrag für das Folgejahr darstellen.

III. Einzelangaben zur Bilanz

Rechnungsabgrenzungsposten (aktiv)

Der Ausweis im Berichtsjahr enthält Kreditbereitstellungskosten in Höhe von EUR 36.000,00.

eigene Anteile

Der Bestand an eigenen Aktien beläuft sich im Berichtsjahr auf DM 900,00 (= EUR 460,16). Die Anteile werden zum Nennwert bilanziert. Es handelt sich um 8 Aktien und einen Zeichnungsschein im Nennwert von je DM 100,00, die insgesamt 0,12 % des Grundkapitals ausmachen.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten stellen sich wie folgt dar:

	bis zu einem Jahr EUR	über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten		
gegenüber Kreditinstituten	181.681,92	0,00
aus Lieferungen und Leistungen	13.847,98	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	<u>28.119,54</u>	<u>1.158.087,45</u>
	<u>223.649,44</u>	<u>1.158.087,45</u>

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind in Höhe von TEUR 358 Darlehnsverbindlichkeiten gegenüber der Stadt Wuppertal (Gesellschafter) enthalten.

Besicherung durch Grundschulden

Von den Verbindlichkeiten sind insgesamt TEUR 1.419 durch Grundschulden besichert.

IV. Sonstige Angaben

1. Vorstand

Alleiniger Vorstand war im Berichtsjahr:

Herr Jörg Beier, städtischer Verwaltungsrat, Wuppertal.

2. Aufsichtsrat

Aufsichtsratsmitglieder waren im Jahr 2004 die Damen und Herren:

Karlheinz Emmert, Stadtverordneter, Wuppertal (seit 8.11.2004, Vorsitzender)

Ralf Geisendörfer, Stadtverordneter, Wuppertal (Vorsitzender bis 8.11.2004, ab 8.11.2004 stellvertretender Vorsitzender)

Peter Wülfing, Stadtverordneter, Wuppertal (stellv. Vorsitzender, verstorben am 26.10.2004)

Gudrun Winkels-Haupt, Stadtverordneter, Wuppertal (bis 8.11.2004)

Stadtdirektor Dr. Johannes Slawig, Wuppertal

Jochen Asbeck, Stadtverordneter, Wuppertal (bis 8.11.2004)

Rosemarie Hundeshagen, Stadtverordneter, Wuppertal (bis 8.11.2004)

Detlef-Roderich Roß, Stadtverordneter, Wuppertal (bis 8.11.2004)

Andrea Winterhager, Stadtverordneter, Wuppertal

Gerd Arthur Zarges, Bezirksvorsteher, Wuppertal

Dorothea Glauner, Stadtverordneter, Wuppertal (seit 8.11.2004)

Christine Behle, Stadtverordneter, Wuppertal (seit 8.11.2004)

Oliver Siegfried Wagner, Stadtverordneter, Wuppertal (seit 8.11.2004)

Gerta Siller, Stadtverordneter, Wuppertal (seit 8.11.2004).

Die Bezüge des Vorstandes betrugen im Berichtsjahr EUR 4.155,00, der Aufsichtsrat erhielt EUR 7.730,73.

Wuppertal, im März 2005

Hotel-Aktiengesellschaft
(Vorstand)

Hotel-Aktiengesellschaft Wuppertal

Winklerstr. 1-3 · 42283 Wuppertal · Zimmer 401-403
Telefon 0202/563 4137 · Telefax 0202/563 8110 · Postfach 200832, 42208 Wuppertal

Lagebericht

des Vorstandes der Hotel-AG für das Geschäftsjahr 2004

Das Geschäftsjahr 2004 schließt mit einem Jahresüberschuss von EUR 126.880,21 ab. Unter Einbeziehung des Gewinnvortrages in Höhe von EUR 367.985,69 ergibt sich ein Bilanzgewinn von EUR 494.865,90.

Die betrieblichen Aufwendungen betrugen in 2004 TEUR 328. Sie sind gegenüber dem Geschäftsjahr 2003 um TEUR 45 niedriger. Hauptursachen sind geringere Reparaturaufwendungen.

Die Umsatzerlöse einschließlich Nebenkostenabrechnung beliefen sich 2004 auf TEUR 690.

Für das Geschäftsjahr 2005 rechnen wir mit einem um 140 000,-- Euro höheren Umsatz aus einer Mietsonderzahlung. Diese ergibt sich aus einem mit dem GMW abgestimmten Umbauwunsch. Die Umsätze sind durch unbefristete Mietverträge mit der Stadt Wuppertal sichergestellt.

Im Geschäftsjahr 2004 wurde der Umbau der 2. und 3. Etage des Altenheims zum Pflegeheim fertiggestellt und im Mai 2004 in Betrieb genommen. Im September 2004 wurden außerdem der Gebäudeübergang zwischen Alt- und Neubau sowie ein Mehrzweckraum mit Internet-Anschlüssen fertiggestellt.

In den kommenden Jahren werden die Ausgaben für die Modernisierung der Brandschutzanlagen zunehmen. Wir gehen davon aus, dass bis zum Jahr 2005 die verschärften Brandschutzaufgaben erfüllt werden. Nach den Wirtschaftlichkeitsberechnungen sichert der Umbau eines Teils der Altenwohnungen in Pflegeplätzen die langfristige Vermietbarkeit an die Stadt Wuppertal.

Die Hotel-AG hat bei den im Bericht über die Beziehung zu verbundenen Unternehmen aufgeführten Rechtsgeschäften im Geschäftsjahr 2004 nach den Umständen, die uns im Zeitpunkt, in dem die Rechtsgeschäfte vorgenommen wurden, bekannt waren, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten.

Andere Maßnahmen im Sinne des § 312 Abs. 1 Aktiengesetz wurden im Geschäftsjahr nicht getroffen oder unterlassen.

Wuppertal, 04.05.2005

Jörg Beier

Jörg Beier

Bankkonten:

Deutsche Bank, Filiale Wuppertal-Barmen · Stadtparkasse Wuppertal, Zweigniederlassung Wuppertal-Barmen

Aufsichtsrat: Karlheinz Emmert, Vorsitzender · Vorstand: Städt. Verwaltungsrat Jörg Beier
Amtsgericht Wuppertal Register-Nr. HRB 2197